

**II-3308 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1720 IJ

1988-03-01

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. STIX, DR. GUGERBAUER, EIGRUBER
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Forschungsprojekte mit EG-Staaten

Die zunehmende Komplexität von Wissenschaft und Forschung macht eine enge bilaterale und multilaterale Zusammenarbeit notwendig. Insbesondere ist es für kleinere Staaten erforderlich, den internationalen Dimensionen in diesen Bereichen Rechnung zu tragen.

Die EG hat nun, um den Anschluß an die USA und Japan nicht zu verlieren bzw. wiederzufinden, eine Forschungsinitiative gestartet, die zum Teil auch Nichtmitgliedstaaten offensteht. Diese Möglichkeiten zu nutzen ist für Österreich notwendig, da die Kapazitäten eines Staates allein nicht mehr ausreichen.

Ebenso notwendig ist es, über die von der Gemeinschaft erstellten Programme hinaus Kooperationen anzustreben, um Methoden und Erkenntnisse aus dem Ausland kennenzulernen, um eigene Arbeit zu ergänzen etc.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung die nachstehende

A n f r a g e :

1. Wieviele Forschungskooperationen zwischen österreichischen Universitäts-instituten und universitären Einrichtungen der EG gibt es derzeit, aufgegliedert nach Universitätsinstituten?
2. Mit welchen ausländischen universitären Instituten bestehen diese For-schungskooperationen?
3. Welche Bereiche bilden den Schwerpunkt innerhalb dieser Forschungs-kooperationen?